

Anlage xx: Formular Erhaltungsziele – FFH-Gebiete Esterweger Dose - LRT

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose					zuständige UNB LK Emsland									
Erhaltungsziele															
Tabelle Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im Dokument.-1: Erhaltungsziele für Dystrophe Seen und Teiche (LRT 3160) - Esterweger Dose															
FFH Nr.:	158	FFH Name:	Esterweger Dose												
Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 3160															
<p>Naturnah entwickelte Sekundärgewässer mit nährstoff- und basenarmen dystrophem Wasser und artenarmer Wasservegetation. Die dystrophen Gewässer im Planungsraum sind durch die Renaturierung der industriell abgetorften Flächen entstanden. Sie befinden sich innerhalb der Kammern, verlanden und entwickeln sich zu naturnahen Moor-LRT (7120, 7140, 7150). Die Entwicklung zu diesen höherwertigen LRT ist gewünscht und hat Vorrang vor dem LR 3160. Erhaltungsziele werden daher nicht abgeleitet.</p>															
Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT															
1. Werte der Basiserfassung:		2012													
1a. Fläche:		22,01 ha													
1b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad B													
2. Werte der Aktualisierungskartierung/Überprüfung:		2020													
2a. Fläche:		17,09 ha													
2b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad B													
3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung															
<ul style="list-style-type: none"> 4,92 ha Verlust durch Sukzession und Entwicklung zu Moor-LRT (LRT 7120/7140). Gesamt-EHG unverändert 															
4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil):															
Unzureichend ausgebildete Wasservegetation, daneben auch zum Teil hohe Anteile des Eutrophierungszeigers <i>Juncus effusus</i> .															
5. Referenzwerte:															
5a. Fläche:		22,01 ha													
5b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad B													
6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang															
LR T-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH-Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Repräsentativität	Fläche (ha)	Erhaltungsgrad	Fläche (ha), gerundet	Erhaltungsgrad				Range	Area	S+F	Erhaltungszustand	Trend		
3160	B	22,0	B	21,6	B	2012	1	76			U1	U1	↗	nein	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 15 %
Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele															
A1	Erhalt der Fläche:										-				
A2	Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG)										-				
B1	Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot										-				
B2	Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund										-				

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
------------------------	------------------------------------------------------	--------------------------------------

Erhaltungsziele

	der Vorgaben der Verordnung	
C1	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche):	-
C2	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad)	-

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
-----------------------	-----------------------------------------------------	-------------------------------------

Erhaltungsziele

Tabelle Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im Dokument.-2: Erhaltungsziele für Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit *Erica tetralix* (LRT 4010) - Esterweger Dose

FFH Nr.:	158	FFH Name:	Esterweger Dose												
Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 4010															
In den Wiedervernässungsflächen außerhalb des Marinefunksendergeländes herrschen Besenheide-Stadien (MGB) vor, die teils Anklänge an trockene Glockenheide-Stadien aufweisen. Neben der Dominanzbestände bildenden <i>Calluna vulgaris</i> treten <i>Erica tetralix</i> , <i>Eriophorum angustifolium</i> und <i>Molinia caerulea</i> zahlreich als Begleitvegetation auf. Die Bestände sind zu trocken, verbuscht und teilweise überaltert. Erhaltungsziel ist die Wiederherstellung, Erhalt und Förderung feuchter Heiden mit Glockenheide auf nährstoffarmen Böden mit hoch anstehendem Grundwasser sowie eine Verbesserung der lebensraumtypischen Habitatstruktur und des Arteninventars. Aus dem Netzzusammenhang ergibt sich zusätzlich die Notwendigkeit der Flächenvergrößerung durch Neuentwicklung feuchter Heiden und die Reduzierung des Anteils an Flächen mit EHG C auf unter 20 %.															
Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT															
1. Werte der Basiserfassung:		2012													
1a. Fläche:		94,94 ha													
1b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad C													
2. Werte der Aktualisierungskartierung/Überprüfung:		2020													
2a. Fläche:		94,45 ha													
2b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad C													
3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung															
<ul style="list-style-type: none"> 2,43 ha Verlust durch Sukzession zu Pfeifengrasstadien, in denen <i>Molinia caerulea</i> hochdominant ist und Heidekräuter nicht mindestens 30% Deckung erreichen. 1,94 ha Gewinn auf ehemaliger Pfeifengraswiese durch vermehrtes Aufkommen von Heidevegetation Gesamt-EHG unverändert 															
4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil):															
Flächen sind zu trocken und Torfmoose fehlen bzw. treten nur in geringen Anteilen auf. Hinzu kommen weitere Defizite im Arteninventar, eine Überalterung der Heide sowie Verbuschung, teils auch mit dem Neophyten <i>Prunus serotina</i> und eine aufkommende Verbuschung durch <i>Betula pubescens</i> .															
5. Referenzwerte:															
5a. Fläche:		94,94 ha													
5b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad C:													
6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang															
LR T-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung	Niedersachsens	Anteil in FFH-Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)				Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Repräsentativität	Fläche (ha)	Erhaltungsgrad	Fläche (ha), gerundet	Erhaltungsgrad					Range	Area	S+F	Erhaltungszustand		
4010	B	95,8	C	24,2	C	2012	2	79					↘	ja, Flächenvergrößerung und Reduzierung des C-Anteils auf < 20 % notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 90 % (im Planungsraum 100 %) Die Definition des LRT wurde auf nicht regenerationsfähige Hoch-

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
Erhaltungsziele		
		moorstadien erweitert, die demnach nicht LRT 7120 zugeordnet werden können.
Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele		
A1	Erhalt der Fläche:	23,95 ha
A2	Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG)	-
B1	Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot	0,49 ha
	<ul style="list-style-type: none"> • 0,49 ha: Wiederherstellung des LRT 4010 durch Aushagerung und somit zurückdrängen von <i>Molinia caerulea</i> mit Mahd und Abtransport der Biomasse sowie früher Schafbeweidung (solange Pfeifengras noch grün und frisch ist). 	
B2	Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung	-
C1	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche): Geeignete Entwicklungsflächen: <ul style="list-style-type: none"> • 1,86 ha leicht erhöhte Bereiche südlich des Militärgeländes • 1,49 ha leicht erhöhte Bereiche östlich des Militärgeländes 	3,35 ha
C2	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): Geeignete Flächen mit EHG C: <ul style="list-style-type: none"> • 7,42 ha leicht erhöhte Bereiche südlich des Militärgeländes • 1,38 ha leicht erhöhte Bereiche am Südrand des TG 01 • 10,41 ha leicht erhöhte Bereiche östlich des Militärgeländes 	19,21 ha

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
-----------------------	-----------------------------------------------------	-------------------------------------

Erhaltungsziele

Tabelle Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im Dokument.-3: Erhaltungsziele für Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (*Molinia caerulea*) (LRT 6410) - Esterweger Dose

FFH Nr.:	158	FFH Name:	Esterweger Dose												
Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 6410															
Das Vorkommen des LRT 6410 ist im Planungsraum auf eine kleine Fläche nordwestlich im TG 02 des FFH-Gebiet Esterweger Dose beschränkt. Es handelt sich um eine ehemalige Bodenabbaufäche, die nach Beendigung der Abbauarbeiten nicht wie die übrigen Flächen im Gebiet renaturiert, sondern lediglich planiert und sich selbst überlassen wurde. Kurzzeitig hatte sich der LRT 6410 entwickelt, mittlerweile hat sie sich zum LRT 4010 (MGB) entwickelt. Erhaltungsziel ist die Wiederherstellung dieses LRT durch Anpassung der Pflegemaßnahmen. Die Beweidung sollte hierbei durch eine späte Mahd mit Mahdgutabtransport ggf. ergänzt durch eine Kalkung zur Förderung des typischen Arteninventars ersetzt werden. Aus dem Netzzusammenhang ergibt sich zusätzlich die Notwendigkeit einer weiteren Flächenvergrößerung des LRT.															
Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT															
1. Werte der Basiserfassung:		2012													
1a. Fläche:		1,94 ha													
1b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad B													
2. Werte der Aktualisierungskartierung/Überprüfung:		2020													
2a. Fläche:		0,0 ha													
2b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad -													
3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung															
<ul style="list-style-type: none"> 1,94 ha Verlust durch unsachgemäße Pflege (Beweidung) und Dominanzaufkommen von <i>Molinia caerulea</i> und <i>Calluna vulgaris</i>, ehemals kennzeichnenden Orchideen wurden nicht gefunden. Diese Fläche wurde MGB und dem LRT 4010 zugeordnet Verlust des LRT im FFH-Gebiet 															
4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil):															
<ul style="list-style-type: none"> Unsachgemäße Pflege (Beweidung) Verbuschung 															
5. Referenzwerte:															
5a. Fläche:		1,94 ha													
5b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad B													
6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang															
LR T-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung	Niedersachsens	Anteil in FFH-Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)				Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	R e p r ä s e n t a t i v i t ä t	F l ä c h e (h a)	E r h a l t u n g s g r a d	F l ä c h e (h a), g e r u n d e t	E r h a l t u n g s g r a d					Range	Area	S+F	Erhaltungszustand		
6410	B	1,9	B	1,9	B	2012	2	82	1 U	2 U	1 U	2 U	↘	ja, Flächenvergrößerung (falls möglich) notwendig	Kein C-Anteil erfasst Die Fläche ist im MaP kritisch zu

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
Erhaltungsziele		
		überprüfen, da sie Tendenzen zu LRT 4010, ggf. auch 4030 hat.
Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele		
A1	Erhalt der Fläche:	-
A2	Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG)	-
B1	Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot	1,94 ha
B2	Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung	-
C1	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammen- hangs (Fläche): Geeignete Entwicklungsflächen: nn	nn
C2	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammen- hangs (Erhaltungsgrad)	-

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
----------------	----------------------------------------------	------------------------------

Erhaltungsziele

Tabelle Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im Dokument.-4: Erhaltungsziele für Noch renaturierungsfähige degradierte Hochmoore (LRT 7120) - Esterweger Dose

FFH Nr.:	158	FFH Name:	Esterweger Dose
----------	-----	-----------	-----------------

Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 7120

Beim LRT 7120 handelt es sich im Planungsraum um durch Abtorfung und Entwässerung degenerierte waldfreie Hochmoorflächen mit Restbeständen typischer Hochmoorvegetation. Durch die Wiedervernässung entwickelt sich eine hochmoorähnliche Vegetation. Auf den meisten Flächen ist diese Entwicklung allerdings noch nicht weit vorangeschritten. Aufgrund fehlender (Rest-) Vorkommen moortypischer Vegetation in den Nachbarflächen, ist das Regenerationspotential deutlich herabgesetzt. Erhaltungsziel ist der Erhalt der Größe und Qualität der derzeitigen Vorkommen und mit Hinblick auf den Netzzusammenhang eine Vergrößerung und Verbesserung der Flächen. Dies beinhaltet den Erhalt und die Förderung möglichst nasser, nährstoffarmer Standorte mit ausreichender Torfmächtigkeit, großflächig waldfreien Bereichen und zunehmenden Anteilen typischer, torfbildender Hochmoorvegetation mit Moorrändern, die von Moorwäldern, Heiden oder Extensivgrünland geprägt werden. Zudem der Erhalt und die Entwicklung der charakteristischen Tier- und Pflanzenarten (insbesondere die wertbestimmenden und maßgeblichen Vogelarten) in stabilen Populationen.

Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT

1. Werte der Basiserfassung:	2012
1a. Fläche:	343,62 ha
1b. Zustand:	Gesamterhaltungsgrad C
2. Werte der Aktualisierungskartierung/Überprüfung:	2020
2a. Fläche:	368,19 ha
2b. Zustand:	Gesamterhaltungsgrad C

3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung

- Zugewinn von 24,57 ha durch Neuuzuordnung von Bereichen in TG 01 und aufkommender torfbildender Vegetation in ehemals Vegetationslosen Kammern.
- Verschlechterung von EHG B nach C auf 13,6 ha durch Vermehrtes *Molinia caerulea* und *Juncus effusus* Aufkommen
- Gesamt-EHG unverändert

4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil):

Hydrologische Schädigungen und unvollständig ausgebildetes Arteninventar, stärkere Verbuschung und hohe Anteile hochwüchsiger Bestände aus *Calluna vulgaris*, *Molinia caerulea* sowie des Eutrophierungszeigers *Juncus effusus*

5. Referenzwerte:

5a. Fläche:	343,62 ha
5b. Zustand:	Gesamterhaltungsgrad C

6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang

LR T-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung	Niedersachsens	Anteil in FFH-Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Repräsentativität	Fläche (ha)	Erhaltungsgrad	Fläche (ha), gerundet	Erhaltungsgrad					Range	Area	S+F	Erhaltungszustand	Trend		
7120	B	344	C	344	B	2012	2		75	■	■	■	■	u	ja, Flächenvergrößerung und Reduzierung des C-Anteils auf < 20 % notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 45 % Im Komplex mit Vorkommen des LRT 7120 lie-

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
Erhaltungsziele		
		gende MPT-Bestände sind auf ihre Regenerationsfähigkeit / LRT-Zuordnung zu prüfen.
Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele		
A1	Erhalt der Fläche:	195,33 ha
A2	Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG)	172,77 ha
B1	Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot	-
B2	Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung	-
C1	<p>Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche): Geeignete Entwicklungsflächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 22,57 ha Komplex von Überstauungsflächen in TG 01 durch Haltung des stabilen Hydroregimes und somit Förderung einer Torfbildenden Vegetation aus Torfmoosen und Wollgras. • 1,89 ha im Südosten des TG 02 durch Stabilisierung des Hydroregimes zur Entwicklung zu Wollgras-Torfmoosstadium oder temporär feuchten Pfeifengrasstadium mit Torfmoosen • 13,91 ha im Nordwesten des TG 02 durch Stabilisierung des Hydroregimes und Entwicklung zu Wollgras-Torfmoosstadium oder temporär feuchten Pfeifengrasstadium mit Torfmoosen • 18,04 ha Komplex von Überstauungsflächen im Westen des TG 02 durch Haltung des stabilen Hydroregimes und somit Förderung einer Torfbildenden Vegetation aus Torfmoosen und Wollgras bzw. Ansiedlung der Wollgrasstadien aus den Nachbarkammern. 	56,41 ha
C2	<p>Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): Geeignete Flächen mit EHG C:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 ha Überstauungsflächen mit aufkommender Torfbildender Vegetation im TG 01 durch Haltung des stabilen Hydroregimes • 2,92 ha Entwicklung von Wollgras-Torfmoos-Stadien auf Pfeifengrasstadien durch Anhebung des Wasserstandes und somit Schwächung der Pfeifengrasbestände und Förderung der Wollgrasstadien im Überstauungskomplex in TG 01. • ca. 140 ha im Überstauungskomplex der südlichen Ost-West - Achse des TG 02 mit Beständen von Pfeifengrasstadien. Durch Anhebung der Wasserstände Förderung von Wollgras-Torfmoos-Stadien und zurückdrängen des Pfeifengrases sowie der zunehmenden Verbuschung durch die Moor-Birke. • ca. 30 ha im Überstauungskomplex in der westlichen Nord-Südachse des TG 02 bestehend aus Initial-, Pfeifengras und Wollgrasstadien mit vermehrtem Aufkommen von <i>Juncus effusus</i>. Durch Anhebung der Wasserstände Förderung von Wollgras-Torfmoos-Stadien und Zurückdrängung der Flatterbinse und dem Pfeifengras. • ca. 15 ha im Nordwestlichen Teilbereich des TG 02 durch Stabilisierung des Hydroregimes und Ausbreitung des Wollgras-Torfmoos-Stadien. 	ca. 190 ha

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
-----------------------	-----------------------------------------------------	-------------------------------------

Erhaltungsziele

Tabelle Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im Dokument.-5: Erhaltungsziele für Übergangs- und Schwingrasenmoore (LRT 7140) - Esterweger Dose

FFH Nr.:	158	FFH Name:	Esterweger Dose													
Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 7140																
Im Planungsraum kommt der LRT 7140 sowohl auf dem Marinefunksendergelände als auch südlich und südöstlich anschließend vor. Prägend sind hier torfmoosreiche Pfeifengrasstadien mit mangelnder Regenerationsperspektive in Richtung naturnaher Hochmoore. Erhaltungsziel ist der Erhalt der Größe und Qualität der derzeitigen Vorkommen und mit Hinblick auf den Netzzusammenhang eine Vergrößerung und Verbesserung der Flächen. Dies beinhaltet den Erhalt und die Entwicklung naturnaher, waldfreier Übergangs- und Schwingrasenmoore, geprägt durch sehr nasse, nährstoffarme Standorte mit torfmoosreichen Seggen- und Wollgras-Rieden, teilweise mit Übergängen zu Hochmoorvegetation sowie Erhalt und Entwicklung der charakteristischen Tier- und Pflanzenarten (insbesondere die wertbestimmenden und maßgeblichen Vogelarten) in stabilen Populationen.																
Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT																
1. Werte der Basiserfassung:		2012														
1a. Fläche:		67,77 ha														
1b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad B														
2. Werte der Aktualisierungskartierung/Überprüfung:		2020														
2a. Fläche:		73,92 ha														
2b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad C														
3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung																
<ul style="list-style-type: none"> • 6,15 ha Zuwachs • Verlust von 3,04 ha EHG B • Gesamt-EHG hat sich von B auf C verschlechtert 																
4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil):																
Hydrologische Schädigungen und unvollständig ausgebildetes Arteninventar, stärkere Verbuschung und hohe Anteile hochwüchsiger Bestände aus <i>Molinia caerulea</i> sowie des Eutrophierungszeigers <i>Juncus effusus</i>																
5. Referenzwerte:																
5a. Fläche:		67,77 ha														
5b. Zustand:		Gesamterhaltungsgrad C ¹														
6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang																
LR T-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung	Niedersachsens	Anteil in FFH-Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)				Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen	
	Repräsentativität	Fläche (ha)	Erhaltungsgrad	Fläche (ha), gerundet	Erhaltungsgrad					Range	Area	S+F	Erhaltungszustand			Trend
7140	B	67,8	B	19,5	B	2012	3		82	F	U	C	C	↘	ja, Flächenvergrößerung und Reduzierung des C-Anteils auf < 20 % notwendig	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 55 % (im Planungsraum ca. 35 %)
Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele																

¹ rein rechnerisch ergibt sich aus den Ergebnissen der Basiserfassung ein EHG C, da seither der Anteil an Flächen mit EHG B zugenommen hat, ist die Wiederherstellungsnotwendigkeit des (sehr) guten Erhaltungsgrades gebietsbezogen nicht erforderlich.

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
Erhaltungsziele		
A1	Erhalt der Fläche:	8,55 ha
A2	Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG):	3,13 ha
B1	Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot	-
B2	Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung	-
C1	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche): Geeignete Entwicklungsflächen: <ul style="list-style-type: none"> • 10,45 ha in TG 01 durch Haltung der stabilen Wasserstände und Ausweitung der randlichen Vorkommen der LRT 7140 Bereiche. • 4,26 ha in TG 02 durch weiteren Anstau und Entnahme der Flatterbinsenriede 	14,71 ha
C2	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Erhaltungsgrad): Geeignete Flächen mit EHG C: <ul style="list-style-type: none"> • 9,05 ha in TG 01 Aufwertung von EHG C zu B durch stabile, hohe Wasserstände und somit Förderung der Wollgras-Torfmoos-Stadien • 0,93 ha in TG 02 Aufwertung von EHG C zu B durch stabile, hohe Wasserstände und somit Förderung der Wollgras-Torfmoos-Stadien. 	9,98 ha

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
-----------------------	-----------------------------------------------------	-------------------------------------

Erhaltungsziele

Tabelle Fehler! Kein Text mit angegebener Formatvorlage im Dokument.-6: Erhaltungsziele für Moorwälder (LRT 91D0) - Esterweger Dose

FFH Nr.:	158	FFH Name:	Esterweger Dose												
Gebietsbezogenes Erhaltungsziel für den LRT 91D0															
Erhalt und Wiederherstellung naturnaher torfmoosreicher Birkenwälder auf nährstoffarmen, nassen Moorböden einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten in Baum-, Strauch- und Krautschicht. Dies beinhaltet die Wiederherstellung eines natürlichen Wasserhaushaltes, Erhalt und Förderung eines hohen Alt- und Totholzanteils sowie Habitatbaumdichte und Förderung natürlich entstandener Lichtungen und struktureicher Waldränder.															
Grundlagen für die Bestimmung der erforderlichen Ziel-Flächengröße und Ziel-Qualität des LRT															
1. Werte der Basiserfassung:		2012													
1a. Fläche:	5,59 ha														
1b. Zustand:	Gesamterhaltungsgrad C														
2. Werte der Aktualisierungskartierung/Überprüfung:		2020													
2a. Fläche:	3,6 ha														
2b. Zustand:	Gesamterhaltungsgrad C														
3. Abgleich der Basiserfassung mit dem Ergebnis der Aktualisierungskartierung/Überprüfung															
<ul style="list-style-type: none"> 1,99 ha Verlust durch Dominanzbestände von <i>Molinia caerulea</i> in der Krautschicht Gesamt-EHG unverändert 															
4. Defizite/Beeinträchtigungen (Ursachen für C-Anteil):															
Starke Entwässerung und deutliche Defizite bei den lebensraumtypischen Kennarten wie auch hinsichtlich struktureller Merkmale															
5. Referenzwerte:															
5a. Fläche:	5,59 ha														
5b. Zustand:	Gesamterhaltungsgrad C														
6. Hinweise aus dem Netzzusammenhang															
LR T-Code	Gebietsbezogene Einstufungen lt. SDB 2019			Planungsraum (wenn nur Teilgebiet beplant)		Erfassungsjahr	Verantwortung Niedersachsens	Anteil in FFH-Gebieten (%)	Einstufungen lt. FFH-Bericht 2019 (atlantische Region)					Wiederherstellungsnotwendigkeit aus dem Netzzusammenhang	Anmerkungen
	Repräsentativität	Fläche (ha)	Erhaltungsgrad	Fläche (ha), gerundet	Erhaltungsgrad				Range	Area	S+F	Erhaltungszustand	Trend		
91 D0	C	5,6	C	3,9	C	2012	1	67	✔	-U	N-C	U2	↘	nein, aber Flächenvergrößerung und Reduzierung des C-Anteils auf 0 % anzustreben	Gebietsbezogener C-Anteil ca. 95 % Die Wiedervernässung des Moores hat höchste Priorität (Flächenvergrößerung torfmoosreicher Ausprägungen). Als Erhaltungsziel hat LRT 7120

FFH-Nr. 158	FFH-Name, ggf. Teilgebiet Esterweger Dose	zuständige UNB LK Emsland
Erhaltungsziele		
		Vorrang vor einer Flächenvergrößerung von LRT 91D0. Eine Flächenvergrößerung (insb. torfmoosarmer Ausprägungen) zulasten offener Moorbereiche ist zu verhindern
Verpflichtende Erhaltungs- und Wiederherstellungsziele		
A1	Erhalt der Fläche:	3,6 ha
A2	Erhalt des Gesamterhaltungsgrads (EHG)	-
B1	Wiederherstellung der Referenzfläche aufgrund Verstoßes gegen das Verschlechterungsverbot	1,99 ha
	<ul style="list-style-type: none"> Waldbereich (4,11 ha) entlang der B 401 um das Einzige 91D0-Vorkommen herum durch Profitierung der Überstauung mit höheren Wasserständen der nördlich angrenzenden Flächen und somit erneute Torfmoosansiedlung. 	
B2	Wiederherstellung des günstigen Gesamterhaltungsgrads aufgrund der Vorgaben der Verordnung	-
C1	Wiederherstellung aufgrund der Anforderungen des Netzzusammenhangs (Fläche):	-